

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

Das Team der medizinischen Onkologie am Kantonsspital Nidwalden, bestehend aus Fachärzten, Pflegefachpersonen und Sekretariat heisst Sie herzlich willkommen. Unser Team wird Sie und Ihre Angehörigen während der gesamten onkologischen Behandlung gerne unterstützen, beraten und begleiten.

Vor und während einer onkologischen Behandlung werden Sie sehr viele Informationen erhalten. Nachfolgende Tipps werden Ihnen den organisatorischen Ablauf in unserem Ambulatorium sowie die Therapiezeit erleichtern.

Für weitere Fragen oder Unklarheiten sind wir gerne für Sie da. Zögern Sie nicht, uns anzurufen oder während der Behandlung direkt anzusprechen.

Allgemeine Informationen

Nehmen Sie am Therapietag Ihre Mahlzeiten und Medikamente wie gewohnt ein. Sollten Sie für eine Untersuchung nüchtern sein, werden wir Sie vorgängig darüber informieren.

Melden Sie sich bitte an unserem Empfang im 2. Stock, Zimmer 2.242 an.

Sie werden anschliessend von einer Pflegefachperson abgeholt. Die Pflegefachperson wird, wenn notwendig, eine Blutentnahme machen und gegebenenfalls einen venösen Zugang legen. Zusätzlich messen wir Puls, Blutdruck und Körpertemperatur. Die Wartezeit, die wir für therapierelevante Laborresultate benötigen, beträgt in der Regel 30 Minuten. Sie können diese Zeit gerne in unserer Cafeteria in der Eingangshalle oder in unserem Aufenthaltsraum im 2. Stock verbringen.

Vor jeder Therapie haben Sie eine Arztkonsultation. Sollten Sie Fragen an den Arzt haben, schreiben Sie sich diese auf. So geht nichts vergessen.

Im Anschluss an die Arztkonsultation werden wir die Ihnen verordneten Medikamente zubereiten bzw. abgeben. Für die Zubereitung benötigen wir zirka 10 Minuten.

Intravenös verabreichte Therapien erfolgen in aller Regel in unserem onkologischen Ambulatorium. Nur vereinzelt müssen Medikamente stationär verabreicht werden. Die Therapie wird auf speziellen, bequemen Liegen verabreicht. Über den genauen Therapieablauf wird Sie Ihre Pflegefachperson informieren.

Gerne servieren wir Ihnen während der Therapie kostenlos einen Kaffee, Tee, Bouillon oder auch Mineralwasser. Sollte Ihre Therapie über den Mittag stattfinden, bestellen wir Ihnen auch gerne ein Mittagessen in unserer Küche. Sie können zwischen mehreren Menüs wählen. Das Essen muss im Anschluss an die Therapie an unserem Empfang in der Eingangshalle bezahlt werden (15.- Fr.). Selbstverständlich dürfen Sie aber auch selber etwas mitbringen (Sandwiches, Süßgebäck, Früchte usw).

Um die Therapiezeit kurzweiliger zu gestalten, haben wir aktuelle Zeitschriften sowie eine Tageszeitung zur Verfügung. Sie dürfen aber auch Ihren Laptop, Ihr Tablet, Mobilphone oder Hörbuch mitbringen. Wir haben ein kostenloses WLAN-Netz.

Über zu erwartende Medikamentennebenwirkungen werden Sie vor der ersten Therapie von Ihrem Arzt genau informiert und während der Therapieverabreichung wird Sie Ihre Pflegefachperson mit Tipps zu möglichen Massnahmen beraten. Zu den häufigsten Nebenwirkungen wie Übelkeit und Erbrechen, Haarausfall, Venenprobleme, Ernährung, erhöhte Infektanfälligkeit, Müdigkeit und Bewegung haben wir verschiedene Informationsblätter erstellt, die wir Ihnen gerne mitgeben.

Sie erhalten von uns eine Therapiekontrollkarte. Darauf werden Laborresultate, sowie alle verabreichten oder verordneten Medikamente notiert. Nehmen Sie diese Karte bitte zu jeder Hausarzt- oder ambulanten Konsultation bei uns mit. Auf dieser Karte sind alle wichtigen Telefonnummern bei einem Notfall, wie auch nächste Termine notiert.

Termine bei anderen Diensten wie Röntgen, Physiotherapie, Kardiologie, Ernährungsberatung, Chirurgie usw. werden von uns angemeldet und koordiniert.

Gerne vereinbaren wir bei Bedarf für Sie auch Termine bei weiteren Diensten wie Sozialdienst, Krebsliga, Psycho-Onkologie, Seelsorge usw.

Sollten Sie mit dem Auto zur Therapie kommen, stehen Ihnen Gratisparkplätze zur Verfügung. Sie erhalten eine entsprechende Parkberechtigung jeweils gegen Vorweisung der Terminkarte an unserem Empfang in der Eingangshalle. Sollten Sie nach einer Therapie nicht Auto fahren dürfen, werden wir Ihnen dies vorgängig mitteilen.



Dr. med. Kristin Zeidler
Leitende Ärztin



Gabriela Baumann
Leitung Onkologiepflege